



Topspiel am Mittwoch: VCW empfängt den Deutschen Meister Schwerin

(MS / Wiesbaden / 07.01.2019) Am Mittwochabend schaut ganz Volleyball-Deutschland nach Hessen. Dann treffen die Erstliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden auf den amtierenden Deutschen Meister SSC Palmberg Schwerin. Die Partie in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, die von Sport1 live im Free-TV gezeigt wird, beginnt um 19:10 Uhr.

Spiele gegen den von Bundestrainer Felix Koslowski trainierten Club aus Mecklenburg-Vorpommern haben immer ihren ganz besonderen Charme. Die Aufeinandertreffen verlaufen in der Regel eng und hochemotional. In der jüngeren Vergangenheit gelang es den Wiesbadenern in schöner Regelmäßigkeit, den großen SSC zu ärgern. Ob das auch diesmal der Fall sein wird?

Schwerin reist mit breiter Brust in die hessische Landeshauptstadt. Mit neun Siegen aus zehn Spielen im Gepäck grüßt der SSC von der Tabellenspitze. Mit der ehemaligen VCW-Diagonalangreiferin Kimberly Drewniok hat das mit zahlreichen (vor allem deutschen) Nationalspielerinnen gespickte Team auch die aktuell zweitbeste Scorerin auf dem Feld. Der Saisonverlauf des VCW hingegen ist aktuell weniger optimal. Der aktuelle Platz neun ist nicht das, was sich das Team um Chef-Trainer Dirk Groß vor der Saison vorgenommen hatte. Trotzdem zeigte die Wiesbadener Formkurve bei einem guten Auswärtsspiel zum Jahresende beim Dresdner SC wieder etwas nach oben.

„Wir wollen den positiven Trend fortsetzen und setzen dabei auch auf die immer großartige Unterstützung unserer Zuschauer“, sagt der VCW-Headcoach. Allerdings wisse man auch, dass Schwerin ein großes Kaliber sei. „Da ist eine weitere Leistungssteigerung notwendig. Wir wollen wie immer versuchen, unser Bestes zu geben.“ Wie angekündigt muss der VC Wiesbaden am Mittwochabend auf seine Mittelblockerinnen Nathalie Lemmens und Laura Philajamäki verzichten. Beide Spielerinnen bestreiten am gleichen Abend Partien in der EM-Qualifikation mit ihren jeweiligen Nationalmannschaften. Zurück im Team ist dafür Mittelblockerin Alexis Mathews. Die US-Amerikanerin ist nach dem Bruch ihres kleinen Fingers der rechten Hand

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



wieder einsatzfähig und spielt mit einer Schiene. „Alexis fühlt sich gut damit und kommt auf jeden Fall zum Einsatz“, erklärt Groß.

Für den Fall, dass auf der Mittelblock-Position etwas passiert, hat sich der VC Wiesbaden Unterstützung aus einem Zweitligateam geholt. Alicia Heimbach wird gegen Schwerin mit einlaufen und steht für einen Einsatz zur Verfügung. Sie ist 1,86 Meter groß und feiert im April ihren 18. Geburtstag. Für die Mittelblockerin, die seit 2011 das VCW-Trikot trägt, geht somit ein kleiner Traum in Erfüllung.

Alicia Heimbach kann das spannende Aufeinandertreffen zwischen dem VCW und dem Deutschen Meister Schwerin also ebenso hautnah miterleben, wie die Zuschauer auf den Rängen. Tickets gibt's im VCW-Fanshop in der Kleinen Schwalbacher Straße oder im Internet: www.vc-wiesbaden.de/tickets

Da die Partie von Sport1 im Free-TV übertragen wird, beginnt diese zur ungewöhnlichen Anspielzeit von 19:10 Uhr. Die Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit öffnet wie gewohnt um 17:30 Uhr.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchsteams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de